

Ökonomierat Rebholz

Siebeldinger Spätburgunder vom Muschelkalk trocken

 2018, 750 ml

 Deutschland, Pfalz

 9912018177

 Pinot Noir/Spätburgunder

Alkoholgehalt: 13,00 %

Restsüße: 0 g/l

Gesamtsäure: 5,1 g/l



Speiseempfehlungen

von Christoph Raffelt

**Weidegans mit Maroni, Rotkohl und
Kartoffelknödeln**

(Geflügel)

**Geschmorte Bäckchen vom Kalb auf
Perlgrauenrisotto mit Tropea Zwiebeln**
(Fleisch)

Frühlingsrollen mit Kohl und Steinpilzen
(Gemüse & Vegetarisch)

Verkostungsnotizen

von Christoph Raffelt vom 01.11.2022

Informationen zum Wein

Die Lagen in Siebeldingen entstanden durch die Senkung des Rheingrabens und der daraus resultierenden Hebung des Pfälzer Waldes. Dadurch traten vor rund 220 Mio. Jahren tiefliegende geologische Formationen des Trias zu Tage. Die Böden sind hier stark vom Muschelkalk bestimmt, die Rebanlagen liegen auf einer Höhe von 180 bis 225 m über NN und sind mit 5 bis 20 % Hangneigung in reiner Südausrichtung angelegt. Nach händischer Lese wurden die Trauben entrappt und mazerierten für rund drei Wochen auf den Schalen, bevor die Gebinde einzeln abgepresst wurden. Anschließend reifen die Weine 24 Monate im neuen und gebrauchten französischen und Pfälzer Barrique. Der BSA erfolgt während der zweijährigen Lagerung und Reifung spontan. Es wird nicht filtriert oder geschönt.

Farbe

Mittleres Rubinrot

Nase

Dieser Siebeldinger Ortswein bietet eine fantastisch elegante und duftige Nase von Waldbeeren, Unterholz, feinsten Röstung und ein wenig Bresola. Die dunkle Beerenfrucht und Noten von Kirschen verbinden sich mit den Noten eines warmen Waldbodens mit ein wenig Laub und Wurzelwerk, Wacholder, Pfeffer und Eiche.

Mund

Am Gaumen wird dann schnell klar, dass sich die Mischung aus Kraft und Eleganz noch mal deutlicher zeigt. Der Spätburgunder wirkt großzügig und klar, sinnlich und seidig aber auch kraftvoll mit einem festen Tannin und einem markanten, leicht gerösteten Holzeinsatz. Reif und saftig fließt der Wein, getragen von einer angenehmen Säure, in ruhigen Bahnen über den Gaumen. Der *Siebeldinger Spätburgunder* bietet dabei eine bemerkenswerte Tiefe und Länge mit feinem Tannin und einem rauchig würzigen Finale.